

Newsletter Orang Utan Help Letzebuerg



Konferenz von Willie Smits zum Thema „Was hab ich mit Palmöl zu tun?“

Im Kader von "eine Woche nachhaltig leben" lädt Orang Utan Help Lëtzebuerg asbl (OUHL) am **20. Oktober 2017 um 19:30 Uhr im Hotel Légère in Munsbach** auf eine von **Dr. Willie Smits** gehaltene Konferenz zum Thema **"was habe ich mit Palmöl zu tun?"** ein.

Neben der Gründung der weltweit größten Organisation zum Schutz des Orang Utan, Borneo Orang Utan Survival (BOS), hat sich Willie Smits vor allem durch die Wiederanpflanzung abgeholzter Regenwälder in Indonesien einen Namen gemacht.

Im Rahmen der Konferenz wird Dr. Smits einerseits über die diversen **Verwendungen von Palmöl** in alltäglich von uns genutzten Produkten, die **Konsequenzen der ständig größer werdenden Palmölplantagen** sowie **nachhaltige Alternativen** eingehen.

Der Vortrag wird von einem weiteren kurzen Vortrag von **Laurent Devalet** (Osteopath D.O) zum Thema **"ungesundes Palmöl"** ergänzt. Herr Devalet, seinerseits seit Beginn des Jahres Vorstandsmitglied von OUHL, wird auf die negativen gesundheitlichen Auswirkungen des Palmöl-Konsums, sowie gesündere Alternativen eingehen.

Die Konferenz wird in deutscher Sprache erfolgen. Der Eintritt ist kostenfrei.

Aus organisatorischen Gründen würden wir sie bitten sich bis spätestens den **18. Oktober per Mail an orangutanlux@gmail.com anzumelden**. Alternativ können sie uns das beiliegende Anmeldeformular zurücksenden.

Wir möchten sie darauf hinweisen dass die Konferenz verstörende Bilder und Mitteilungen enthalten kann.

Des weiteren möchten wir sie darauf hinweisen dass während der Konferenz Fotos genommen werden, die bei der Abschlussveranstaltung der „semaine de l'éducation au développement durable“ am 21. Oktober ab 18h30 im Carré veröffentlicht werden. Sollte dies ein Problem für sie darstellen, würden wir sie bitten dies bei ihrer Anmeldung zu erwähnen.

Vor und nach dem Vortrag können sie auch auf unserem Verkaufsstand zu Gunsten der Orang Utans und der Einheimischen Bevölkerung der Dajak in Sintang Artikel erwerben.

Reise nach Indonesien

Im März sind einige Vorstandmitglieder von OUHL nach **Indonesien** gereist, um dort verschiedene der von uns unterstützten Stationen zu besuchen. Während der Reise haben wir die Auffangstation in Cikananga auf der Insel Java, eine Schildkrötenstation auf der Insel Lembata sowie das Sintang Orang Utan Center auf Borneo und ein neues Auswilderungsgebiet im Betung Kerihun National Park (Borneo) besucht. Den kompletten **Reisebericht** finden sie demnächst auf unserer Internetseite www.orangutan.lu in der Kategorie „Aktuelles“.

Nachrichten von einigen unserer Partner

Abholzung, Wilderei, und zur Zeit auch noch ein brodelnder Vulkan auf Bali bedrohen in Indonesien weiterhin das Überleben vieler, zum Teil vom Aussterben bedrohter Tierarten. Dank ihrer Hilfe konnten wir unsere lokalen Partner jedoch dabei unterstützen ihrem Ziel des Erhaltes der verschiedenen Spezies ein Stück näher zu bringen. Hierunter finden sie ein paar News von einigen unserer lokalen Partner.

Die Auffangstation verschiedenster Tierarten in **Cikananga** hat Anfang des Jahres viele Vögel aufgenommen, die aus Beschlagnahmungen am Flughafen stammen. Unter anderem auch viele Hornvögel. Nach unserem Besuch in der Station Anfang März haben wir zugesagt die **Finanzierung eines bereits**

begonnenen Vogelgeheges zu übernehmen. Dies wurde vor kurzem fertiggestellt und dient den Hornvögeln als größeres Zuhause. Dies ist ein erster Schritt in die Freiheit, da die Vögel dort über wesentlich mehr Raum verfügen. Ein noch größeres Gehege soll nächstes Jahr gebaut werden.

Ein weiteres Programm der Station betrifft **Java-Leoparden**. Aktuell leben in der Station 6 Tiere dieser sehr seltenen Spezies. Es wird geschätzt dass in freier Wildbahn nur noch rund 100 dieser Tiere leben. Aus diesem Grund soll eine mögliche Auswilderung dieser Tiere beschleunigt werden. Der Bau eines neueren, größeren Geheges ist schon fast abgeschlossen.

Des weiteren wird OUHL auch die Kosten für die **Ersatzteile einer Narkose-Maschine**, die der Station von International Animal Rescue zur Verfügung gestellt wird, übernehmen. Dadurch wird der Station viele Kosten und Zeit erspart, da ein größerer Teil der Operationen vor Ort unternommen werden kann.

Sintang Orang Utan Center (Borneo) hat vor geraumer Zeit von der Regierung die Erlaubnis erhalten **Orang Utans im Betung Kerihun National Park auszuwildern**. Nach monatelanger Vorbereitung und Diskussion mit den in der Gegend lebenden Dayak (einheimische Bevölkerung) sind die Vorbereitungen aktuell im letzten Stadium. Demnächst sollen 3 weibliche Orang Utans freigelassen werden, und vor Ort mit einem GPS-Sender ausgestattet, von Verantwortlichen der Station verfolgt werden um sicherzustellen dass sie sich den Dörfern nicht nähern. Im kommenden Jahr sollen 4 weitere Tiere folgen.

Seit letztem Jahr unterstützen wir, dank Ihrer Spenden, liebe Leser/innen, eine **Schildkrötenstation auf Lembata**. Diese wird genau wie die Station in Cikananga von **Jakarta Animal Aid Network (JAAN)** betrieben. Da Schildkröteneier regelmäßig hier geplündert werden um sie dann als Delikatesse zu verkaufen, hat JAAN eine Station gebaut, in die von **bezahlten Rangern** (Einheimische) ausgegrabene Eier verlegt werden. Hier können die kleinen Schildkröten unbedroht schlüpfen und hinaus ins Meer gelangen. OUHL hat hier einerseits die Station mitfinanziert, und beteiligt sich andererseits an der Bezahlung der Ranger. Vor kurzem wurde auch der Grundstein eines Gebäudes gelegt, das als eine Art **Ausbildungsgebäude** dienen soll, wo in erster Linie Schüler auf den Sinn der Station und die Wichtigkeit des Erhaltes der Spezies aufmerksam gemacht werden. So soll der Erhalt der Schildkröten, welche alle Jahre auf die Insel wiederkehren, sichergestellt werden.

Zurzeit ist JAAN neben den Stationen auch auf Bali tätig, um dort möglichst viele Tiere zu evakuieren bevor der **kurz vor dem Ausbruch stehenden Vulkan Agung** ihrem Leben ein Ende bereiten kann.

Desweiteren hat OUHL folgende Projekte unterstützt:

Bau einer Art **Herberge für Schulkinder** die in **Tembak** (bei Sintang, Borneo) zur Schule gehen, jedoch zu weit weg wohnen um jeden Tag nach Hause zurückzukehren. Die Kinder können für eine für die Eltern erschwingliche Summe von 5€ im Monat in dem Gebäude übernachten und ernährt werden.

Unterstützung unserer deutschen Kollegen von Fans for Nature e.V. im **Erhalt des Meratus-Gebietes**, einem Auswilderungsgebiet von Fans for Nature, das dem Untergang schon fast geweiht war, bevor der Konzern der die Konzessionen erworben hat davon Abstand genommen hat das Gebiet abzuholzen, und stattdessen die abgeholzten Wälder wieder aufforsten will.

Vor geraumer Zeit wurden wir vom **Center for Orangutan Protection (COP)** auf Borneo kontaktiert, da **um Nahrung bettelnde, verletzte Orang Utans am Straßenrand** vorgefunden wurden. Neben den Veterinären der Station, die wir bereits seit einigen Jahren finanziell unterstützen, hat OUHL dieses Jahr auch eine Drohne finanziert, um weitere Orang Utan in dem Waldgebiet zu orten.

Liebe Leser/innen, nur mit Hilfe Ihrer großzügigen und regelmäßigen Spenden können wir alle diese Stationen in Indonesien unterstützen und ausbauen. Davon profitiert nicht nur die Tierwelt sondern auch die einheimischen Völker die auf den verschiedenen Inseln noch leben. Auch ihre Existenz ist durch das Verschwinden der Regenwälder bedroht.

Also bitte unterstützen Sie uns weiter mit Spenden auf das Konto:

BOS Orang Utan Help Lëtzebuerg
BCEELULL LU27 0019 3055 8758 3000

Wir bedanken uns jetzt schon für jede Spende die wir erhalten haben und noch erhalten werden.

PS.: Sollten sie diesen Brief per Post erhalten, besitzen wir noch keine email-adresse von ihnen. Wir würden sie deshalb bitten uns eine Mail auf orangutanlux@gmail.com zu schicken, damit wir sie zukünftig auf elektronischem Weg kontaktieren können.